



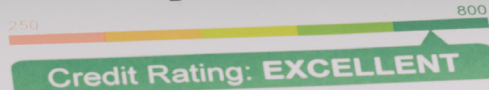
SCHUFA-BONITÄTSABFRAGE

ÜBERPRÜFUNG DER BONITÄT VON INTERESSENTEN
VOR VERTRAGSABSCHLUSS

Report

Your Credit Score is:

765



Excellent:	700 - 800
Good:	501 - 700
Fair:	351 - 500
Uncertain:	301 - 350
Poor:	250 - 300

Report Summary

Tradeline Overview

Total:	37
Current:	32

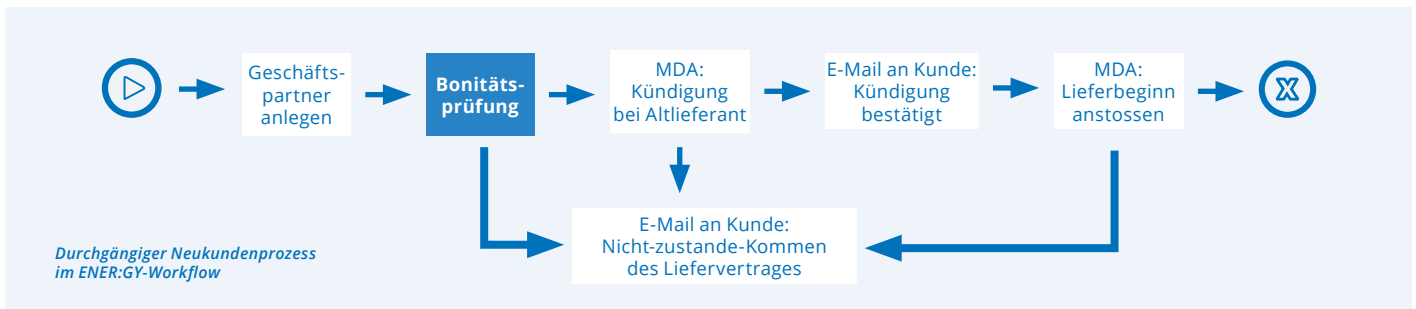
Account Status

Current Past Due:	\$0
Accts Paid:	1

Ziel der Energieversorger ist es, nur mit den Privatkunden einen Liefervertrag abzuschließen, deren **wirtschaftliche Vertrauenswürdigkeit** bewiesen ist. Aus diesem Grund ist es im **Neukundengewinnungsprozess** gewünscht, die **Bonität der Interessenten vor Vertragsabschluss zu überprüfen und sicherzustellen**.

Die **SCHUFA-Bonitätsanfrage** ist in Wilken ENER:GY als Workflow-Modul ausgeprägt. Das hat zum einen den Vorteil, dass die Bonitätsprüfung in unterschiedlichsten Neukundengewinnungsprozessen **an beliebiger Stelle** stattfinden kann. Zum anderen erlaubt eine **flexibel definierbare Auswertung** der Anfrageergebnisse einen **optimalen Automatisierungsgrad** innerhalb der Prozesse. So lässt sich beispielsweise nach negativer Bonitätsprüfung automatisch eine Storno-E-Mail an den Interessenten versenden oder nach positiver Bewertung direkt der Marktdatenaustausch anstoßen.

SCHUFA-BONITÄTSABFRAGE



LEISTUNGSUMFANG

- Die Bonitätsprüfung erfolgt über das eigenständige Workflowmodul „SCHUFA-Anfrage“, welches an beliebiger Stelle im Lieferbeginnprozess (-workflow) eingesetzt werden kann
- Die Kundendaten (Übergabeparameter: Nachname, Vorname, Geburtsdatum) werden zur Prüfung mittels dem elektronischen Kommunikationsverfahren „SIML2“ (Onlineverfahren für Versorgungsverträge) an die SCHUFA übermittelt
- Das von der SCHUFA zurückgegebene Anfrageergebnis steht dem Workflow für eine entsprechende Reaktion zur Verfügung: Mittels eines individuell festlegbaren Regelwerkes kann das Workflowmodul anhand von

Scoringwerten, Scoringbereichen und Kundenmerkmalen entscheiden, ob die Anfrage positiv oder negativ zu bewerten ist

- Für den Fall, dass die SCHUFA nicht erreichbar ist oder das Anfrageergebnis „manuelle Weiterverarbeitung“ von der SCHUFA zurückgemeldet wird, findet periodisch eine automatische Wiederholung der Anfrage statt. Wie oft in welchen Zeitabständen die Anfragen wiederholt werden sollen, kann konfiguriert werden
- In der Kundenakte (KIC) gibt es eine Übersicht der getätigten SCHUFA-Anfragen. Bei entsprechender eingerichteter Berechtigung kann eine ausführliche Darstellung der erhaltenen Bonitätsdaten des Kunden eingesehen werden

- Zur manuellen Durchführung einer SCHUFA-Anfrage wird bei entsprechender Berechtigung ein Button in der Kundenakte eingeblendet
- Die getätigten SCHUFA-Anfragen werden in einer Protokolltabelle gespeichert. So kann bei Verdacht auf Verstoß gegen das berechnete Interesse der Anfrage, der SCHUFA nachgewiesen werden, welche Anfragen tatsächlich getätigt wurden
- Es gibt eine Benutzeroberfläche zur Verwaltung der Kommunikationseinstellungen und zur Pflege der zeitabhängigen Zertifikate.
- Das Workflowmodul unterstützt keine Meldungen von Kundeninformationen Richtung SCHUFA!
- Die Meldepflicht von titulierten Forderungen obliegt weiterhin dem Energieversorgungsunternehmen

* Unser Produkt unterstützt nur die Anfrage bezüglich SLP-Haushaltskunden

VORAUSSETZUNG

- Es liegt ein rechtskräftiger Vertrag mit der SCHUFA vor
- Zugangsvoraussetzung zur SCHUFA-Anfrage:
 - Beantragen eines Zertifikats bei der SCHUFA
 - Über einen von der SCHUFA vorgeschriebenen Testbetrieb ist sicherzustellen, dass die Anfragen für das konkrete Zertifikat korrekt verarbeitet werden

- Bei diesen beiden durchzuführenden Tätigkeiten kann die Wilken Beratung unterstützen. Aufwand: ca. 1 Tag für die Beantragung des Zertifikats (u.a. Erstellung des Zertifikatsantrags über den Zertifizierungsmanager, Verankerung des Schlüssels (Keystore Handling) mit dem das Zertifikat beantragt wird), ca. 3 Tage für die Durchführung des Testbetriebs

- Einbau des Workflowmoduls in den kundenindividuellen Workflow durch die Wilken Beratung je nach entstehendem Aufwand (insbesondere abstimmen und einrichten des Regelwerkes gemäß der empfangenen Scoreklassen und -werte)